

Country Music Fun on four days

In Fürth, Nürnberg, Erlangen und Dehnberg. Etliche Leser werden die Zeit vom 30.04. bis 03.05.2009 zu einem Kurzurlaub genutzt haben. Für die Damenteilnehmer gab es jede Menge live Country Music- und Line Dance Fun. Von meiner obligaten „Rundreise“ im o.g. Zeitraum will ich Euch nachfolgend in groben Zügen berichten.

Die Tour begann am **30.04.** beim „Tanz in den Mai“ mit „Amarillo“ im Fürther Lucky. Warum der Saloon nicht annähernd so voll war, wie beim letzten Auftritt der Jungs, gibt Rätsel auf. Ob sich Auf- und Abbau eines Standes mit fast allem, was das Countryherz

erfreut, fürs Pick Up Corner gelohnt hat, wage ich, leicht zu bezweifeln, obwohl jeder daran vorbei musste. Gefreut haben sich die Fans der Band darüber, dass die komplette „Mannschaft“ (incl. Chris Herzberger und Thomas Schönheiter) für sie bestens musiziert hat. Es wurde viel geschwoft, kommuniziert, gelacht, mit gesungen und kräftig applaudiert. Aufmerksamem Service gab's vom Chef persönlich. Eine gute „Küchenfee“ konnte gar nicht so schnell mit dem Zubereiten von Schnitzeln nachkommen, wie diese geordert wurden. Bandleader Sebbo informierte, dass eine neue CD in Arbeit ist. Wer also die ersten beiden Scheiben (immer) noch nicht hat, sollte zuschlagen, bevor sie vergriffen sind. Den Gästen hat die Veranstaltung gefallen; die (Tanz-)Stunden in den „ersten Mai“ vergingen wie im Nu.

Der Mai war gekommen, die Bäume schlugen im **Zollhaus Erlebnispark** in Nürnberg-Langwasser aus und zum allerersten Mal gastierte die **Cripple Creek Band** dort. Die Entscheidung, den Beginn auf den späten Nachmittag vorzulegen, war witterungsbedingt richtig und hat mit Hilfe verschiedener Möglichkeiten viele Besucher rechtzeitig erreicht. Die Fassade der überdachten Bühne hat inzwischen einen gelben Anstrich bekommen; die Geräte der hauseigenen Anlage wurden teilweise ersetzt, so dass es keine Probleme mit der Technik gab und Mischer Steff einen guten, nicht zu lauten Sound durch den gepflegten Biergarten zauberte. Etliche Fanclubmitglieder unterstützten „ihre Jungs“ und bei Vorstand Herby Zettl am Merchandisetisch gingen insbesondere die CDs weg wie warme Semmeln.

Die Band erfreute das Publikum im sehr gut besuchten Park mit einem Querschnitt aus sämtlichen Scheiben; sehr flüssig waren Ansagen und Informationen von Bandleader Erhard Hügel. Stolz kündigte er die jüngste Rockband aller Zeiten, „**The Gekkos**“ an, die wiederum in kürzester Zeit neue Songs gelernt und fast wie Profis gespielt haben. Sie ziehen inzwischen eine richtige Show ab und ich kann mich nicht erinnern, dass im Zollhaus Erlebnispark jemals vor Begeisterung so aufgeschrien, gejubelt und applaudiert wurde, wie bei dieser Einlage. Das größtenteils überraschte Publikum konnte sich gar nicht beruhigen und ließ die Kids nur ungern wieder von der Bühne. Die CCB wird in nächster Zeit relativ oft im Frankenland gastieren und bestimmt werden „The Gekkos“ öfter mal dabei sein und jeden Rahmen sprengen. Auch die CCB arbeitet an einem neuen Album.

Am **02.05.2009** hatte ich leider nur ganz kurz Zeit, mich vor Beginn des **15. Toy Run** auf dem Gelände der Erlanger Kinderklinik bei der Vorstandschaft des Vereins, **Roland – Country & more** sowie einigen Helfern blicken zu lassen. Bei herrlichem Wetter hatten sich ca. 400 Biker auf ihre blitzblank polierten

Maschinen geschwungen, um vielen an Krebs erkrankten Kindern und deren Angehörigen mehr symbolisch beizustehen. Spenden in Höhe von ca. 10.000,- Euro sollen für eine größere onkologische Tagesklinik verwendet werden. Mehr über diesen

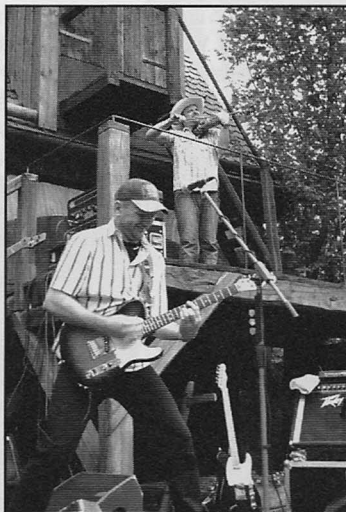


Tag und die Bedeutung von Toy Run ist im Internet unter www.toyrun.de zu finden. Die Veranstaltung muss in jeder Beziehung ein voller Erfolg gewesen sein. Am frühen Abend machte ich einen Abstecher in die **Tanzschule Fun4Dance in Nürnberg**, in der Udo und Christine Drescher für Tanzbegeisterte einen Workshop für Fortgeschrittene durchführten. Der Tanz der gezeigt und bei passender Musik gelernt wurde, erinnerte mich sehr an meine Jugend und die Zeit, in der der „Charleston“ in war. Bevor es dort mit einer Party und viel Line Dance Fun weiter ging, fuhr ich weiter in den Stadtteil **Katzwang**, in das Scottish Pub „**The Highlander**“ zu **Rascal & McLane**. Es war mein allererster Besuch in dem urigen, stilvoll eingerichteten Saloon. Den „Highlander“ kannte ich bisher nur aus Berichten von Jürgen Stier. Man glaubt wirklich, man sei in London. Haben sich die Augen an das schummrige Licht gewöhnt, kann man alles, was liebevoll zusammen getragen und geschmackvoll dekoriert wurde, gar nicht so schnell aufnehmen. Beindruckend unzählige Whisky Flaschen in verschiedenen Größen und Formen; bunte Flaggen grüßen von den Holz getäfelten Wänden.

Den Gästen stehen eher kleine Tische, die man natürlich bei Bedarf auch zusammen schieben kann, zur Verfügung, aber selbstverständlich kann man auch an einer nicht zu übersehenden Bar hocken und dem Keeper beim Mixen und Einschicken von Drinks bzw. beim Polieren passender Gläser zuschauen. Eine kleine Bühne bietet Platz für Solisten und Duos mit nicht zu ausladender Technik. Harald Tauber, der jetzige Pächter, steht meistens in der Küche und „bekocht“ hungrige Gäste. Ab und zu serviert er aber auch seine leckeren Créationen selbst. Es fällt schwer, sich aus der reichhaltigen Speisekarte das Passende auszusuchen. Mir stachen diverse Burger zum „Hamburger Tag“ ins Auge und nach dem Verzehr des regulären hätte nicht viel gefehlt und ich wäre geplätzt. Groß war die Freude über das Wiedersehen mit Tom und Ches und auch darüber, dass nicht nur Stammgäste oder Katzwanger Bürger zur Veranstaltung gekommen waren. Rascal & McLane hatten anfangs allerdings etwas Mühe, die „satten“ Gäste aus ihrer Lethargie zu wecken. Ab dem zweiten Set funktionierte jedoch einiges besser

und die Kommunikation mit dem Publikum kam ins Rollen. Bei Ohren schonender Lautstärke spielten die Beiden alles, was man immer wieder gern von ihnen hört. In den Sommermonaten wird es keine live Country Music im Highlander geben, aber in der Herbst-/Wintersaison wird dort hoffentlich oft „The Race on“ sein.

Schlusslicht meiner kleinen Tournee war am **03.05.2009** eine Fahrt ins **Dehnberger Hof Theater**, wo die 1. Country & Western Open Air Veranstaltung mit „Amarillo“ stattfand. Das Wetter spielte mit und so konnten die vielen Gäste aus nah und fern incl. der Mitglieder des „Freundeskreises Dehnberger Hof Theater“ im schönen Garten die Natur bewundern, sich's umgeben von den dicken Mauern des Hof Theaters, in dem etliche Türen und Tore für die vorzügliche Bewirtung des Publikums geöffnet waren, bei leckerem Kuchen und/oder herzhaften fränkischen Schmankerln vom Grill lukullisch gut gehen lassen und der Musik von Amarillo bei gedämpfter Lautstärke lauschen. Bei den Besuchern handelte es sich überwiegend um aufmerksame Zuhörer und zeitweise war es so still, dass man zwischendurch Vogel Gezwitscher wahrnehmen konnte. Die Jungs unter „Blue Amarillo Sky“ gaben ihr Bestes und ich vermutete stark, dass die Band neue Fans gewonnen hat. Anderen ist die Country Music vielleicht durch die sympathische, positive Ausstrahlung der Musiker, die Vielfalt der Instrumente sowie das gut gemixte Repertoire, welches für jeden Geschmack den richtigen Song bietet, näher gebracht und Interesse geweckt worden. Wie mich der zufriedene Veranstalter informierte, wird es weitere Country & Western Veranstaltungen geben, die ruhig mehr als 1 x im Jahr (auch im Theater) stattfinden können, Bedarf an überdachten, geräumigen Spielorten ist vorhanden. Sehr gut war auch der Umsatz, den Thommy an seinem Western Stand zu verzeichnen hatte, an dem es auch die



beiden CDs von Amarillo zu kaufen gab. Dank bester Unterstützung durch Sebbo und Thomas Schönheiter wurden viele Gäste auf unser Magazin aufmerksam, zückten bereitwillig 1,90 Euro und studierten die Country Mail WHEEL unverzüglich.

Die vier abwechslungsreichen, interessanten und teilweise sehr lustigen Tage vergingen wie im Flug und ich freue mich schon auf die nächste Rundfahrt.

Veronika Stucke,
Foto: Jana Tournay (Dehnberg)

Info & Buchung: 0171 - 6376251
www.amarillo.de